



Relaxed Vision®.

Die nächste Generation des Sehens.

Mehr Durchblick mit „Entspiegelung“

EINBLICK

Jede Oberfläche reflektiert das Licht, das auf sie fällt. Dieses Phänomen kennt jeder

Computerbenutzer von seinem Bildschirm, und beim Fernsehgucken stört es auch immer wieder. Auch je-



Nicht entspiegelt.

de Brillenglasfläche reflektiert das Licht. Das passiert draußen beim Spaziergehen, beim Radfahren, genauso wie beim Autofahren. Da diese Reflektionen der Brillenglasoberfläche sehr störend sind (bei jeder Bewegung des Kopfes verändern sie sich), sollen sie reduziert werden. Genau DAS passiert durch eine „Entspiegelung“ auf der Brillenglasoberfläche. Entspiegelung wird ermöglicht durch Beschichtung der Brillenglasoberflächen.

Zur Geschichte von Entspiegelungen

Das Verfahren zur Herstellung reflexmindernder Schichten auf Linsen wurde bereits im Jahr 1936 für Carl Zeiss patentiert. Es vergingen zwei Jahrzehnte, bis Entspiegelungen für Brillengläser in Serie gefertigt werden konnten. 1959 bot Carl Zeiss dann als erster Hersteller die Entspiegelung auf mineralischen Brillengläsern an. Heute werden bei Carl Zeiss in der zentralen Fertigung in Aalen täglich bis zu 37000 Brillengläser entspie-

gelt. Für den reibungslosen Ablauf sorgen über 200 Mitarbeiter, die unter anderem 46 Hochvakuum-Beschichtungsanlagen rund um die Uhr betreuen. Angeschlossen an die Entspiegelungsabteilung ist eine eigene Technologie-Abteilung. Hier werden alle Schichtsysteme, Fertigungsverfahren sowie ein Großteil der Beschich-



Entspiegelt.

tungsanlagen selbst entwickelt und getestet. Bei der Herstellung werden im Hochvakuum bis zu 12 Schichten pro Brillenglasseite aufgebracht. Durch die interferenzmäßigen Überlagerungen der verschiedenen Restreflexionen entsteht gegenseitige Auslöschung, so dass die Gesamt-Reflexion gemindert wird.

Reflexfarben bei Entspiegelungen von Carl Zeiss

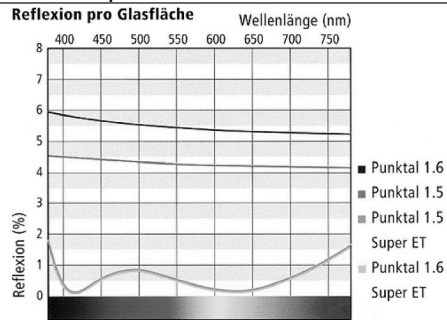
Leicht erkennbares Unterscheidungsmerkmal für unterschiedliche Entspiegelungen ist der Restreflex. Jede Entspiegelung hat, unabhängig vom Glasmaterial, eine für sie charakteristische Farbe des Restreflexes.

Es gibt unterschiedliche Arten der Entspiegelung. Bei mineralischen Brillengläsern stehen 8, bei organischen 7 verschiedene Entspiegelungen zur Verfügung. Je nach Anwendungsart sind unter-

schiedliche Entspiegelungen besser geeignet. Dies muss in einer gründlichen Beratung geklärt werden. Bei Sonnenbrillengläsern bringt eine Entspiegelung noch mehr Nutzen. Auf einer dunklen Glasfläche stören Glasreflexe sonst noch stärker als auf einem farblosen Brillenglas.

Zusammenfassung

Jedes Brillenglas reflektiert einen Teil des Lichtes. Mit einer hochwertigen Entspiegelung werden diese störenden Reflexe weitestgehend beseitigt. Der Brillenträger sieht besser, die Brillengläser wirken unauffälliger, die Augen werden vom Gegenüber besser gesehen. Und schließlich: Mit entspiegel-



ten Brillengläsern erhöht sich die Sicherheit beim nächtlichen Autofahren.



Unser Wissen • Ihr Sehen

Kleine Geldstraße 10
45657 Recklinghausen
Phon: 02361 – 482722

www.junkert-optometrie.de

Öffnungszeiten:
 montags Ruhetag,
 di.-fr. 9.00 bis 13 Uhr
 und 14.30 bis 18.30 Uhr,
 sa. 9.00 bis 16.00 Uhr